

Neue Töchter der Zeit

Ein Projekt für Mädchen im Kinder- und Jugendhaus Nordstadt (KJN)



Hast du schon mal was von Eva Bormann gehört? Oder weißt du, wer Magdalene Kiffle war? Warum wurde eine Straße nach Marie Wagenknecht benannt? Wer waren Charlotte Babatz, Prof. Dr. Marie Anne Kunze und Dr. Klara Löbenstein? Und was verbindet diese 6 Menschen?

1. Sie sind Frauen, 2. Sie haben alle (zu verschiedenen Zeiten) in Hildesheim gelebt und 3. Sie gehören zu den Töchtern der Zeit. Die Fraueninitiative Rosenlabyrinth Hildesheim (FRH) führt seit 2022 ehrenamtlich die Arbeit des „Frauen-Labyrinth-Projekt Region Hildesheim e.V.“ weiter, der 2008 und 2014 im Gersten-

berg Verlag die Bücher „Töchter der Zeit - Hildesheimer Frauengeschichte aus sechs Jahrhunderten“ Band I und II herausgegeben hat. Die darin dargestellten 42 Frauen sind Hildesheimerinnen die in einer Beziehung zu Stadt und Region Hildesheim standen.

Anlässlich des 20jährigen Jubiläums hat sich die FRH mit dem Wunsch, einen Blick in die Zukunft von Mädchen in Hildesheim zu wagen, an den Bereich Jugend der Stadt Hildesheim gewandt. Ulrike Dammann (Bereichsleitung) stellte den Kontakt zum KJN her und die Planung für das Projekt Neue Töchter der Zeit begann. Im März habe ich mich mit 10 Mädchen aus dem KJN (im Alter von 10 bis 14 Jahren) auf 6 „Zeitreisen“ zu den oben genannten Frauen in Hildesheim begeben. Diese Ausflüge wurden von der FRH vorbereitet und teilweise von den Autorinnen selbst durchgeführt. So unterschiedlich, wie die Lebensgeschichten der Töchter der Zeit waren, so unterschiedlich und bunt sind auch die Mädchen aus dem KJN. Für mich war es sehr spannend zu beobachten, wie die Mädchen auf die verschiedenen Geschichten und Lebenswege reagiert haben. Da war Empörung, Mitgefühl, Bewunderung, Staunen und Wissbegierde. Einige Lebensumstände von Frauen aus der Vergangenheit waren den Mädchen gar nicht so bewusst. Zum Beispiel, wie schnell eine Frau als Hexe angeklagt werden konnte (Magdalene Kiffle) oder warum Lehrerinnen keine eigene Familie gründen durften (Marie Anne Kunze und Klara Löbenstein). Anderes kennen die Mädchen wiederum gut, wie zum Beispiel die Diskriminierung durch ihr Geschlecht oder ihre Herkunft. Jede Lebensgeschichte der 6 Frauen hatte eine dunkle Seite. Jedoch hat es jede Frau geschafft, ihr



DAS GROSSE MAIKÄFERFEST

Zum Stadtteilfest sind Groß und Klein herzlich eingeladen.

WO: Nordstadt, Friedrich-Nämsch-Park
WANN: 28. Mai von 14–18 Uhr

Attraktionen:

Hüpfburg, Kletterwand, Aerotrim, Riesenseifenblasen, Kinderschminken, Bastelangebote, Spiel- und Mitmachaktionen, Kaffee, Kuchen und viel mehr.



Schicksal anzunehmen und für ihre Wünsche und Träume zu kämpfen, und das mit Erfolg. In den Osterferien ging es für die Mädchen und mich dann drei Nächte in das Jugendwanderheim Windmühle in Marienrode. In dieser Zeit wollten wir uns intensiver mit unserer Gegenwart und Zukunft auseinandergesetzt. Neue Töchter der Zeit war dabei unser Arbeitstitel. Wer bin ich? Wo komme ich her? Wie sieht meine Zukunft aus? Wo möchte ich hin?

Angeleitet durch Ingrid Falk-Pedersen (Kulturwissenschaftlerin und Mitarbeiterin des KJN) wurden wir dazu eingeladen über unser eige-

nes Ich nachzudenken und schließlich eine Collage zu gestalten, welches unsere aktuellen Gefühle widerspiegelt. Das war gar nicht so leicht doch alle haben sich auf die Aufgabe eingelassen und schließlich konzentriert gemalt, gebastelt und geformt. Kein Bild sieht wie ein anderes aus.

Später haben wir während einer Traumreise unser zukünftiges Ich kennengelernt. Im Raum wurde es ganz still und ich konnte spüren, wie die Mädchen immer tiefer in sich und ihren Gedanken versanken. Das Aufwachen

Fortsetzung auf Seite 7

Der Nordstädter



(0175) 4 02 19 49



nordstaedter@t-online.de

**Abriss
Abbruch
Brandräumung
Entkernung
Entrümpelung
Schadstoff-
sanierung
Inkl. Entsorgung**
(gem. § 53 u. § 54 KrWG)

info@abris-profis.de
www.abris-profis.de

Steuerwalderstr. 22a
31137 Hildesheim

Die Abriss-Profis!

Fachbetrieb TRGS 519 / 521 / 524



Universal Blitz Service seit 1997

☎ 0800 600 70 22 (kostenlos)

☎ 0175 22 78 83 82



Wichtige Entscheidungen überlässt man nicht dem Zufall.

Die Qualität zählt. Unser Unternehmen ist ISO-zertifiziert.



Steuerwalder Str. 7
31137 Hildesheim
Tel. 0 51 21 - 76 51 20

ABTMEYER BÜCHNER

Bestattungen

www.bestattungen-abtmeyer.de



Genießen Sie das italienische Original!

Steinofen PIZZERIA

05121 - 30 33 614

Himmelsthürer Straße 61 a,
HI-Bockfeld
Kleines Restaurant und
Außenverkauf.

www.steinofenpizzeria.com

biber GmbH
Ambulante Pflege



professionelle Pflege daheim

Rex-Brauns-Str. 9 Tel 05121 - 514194
31139 Hildesheim Fax 05121 - 52769
E-Mail: ambulante@biber-pflege.de

www.biber-pflege.de

Keinen Nordstädter bekommen - Hier liegt er aus

Bäckerei Duygu, Bahnhofsallee 21; Familienzentrum Martin-Luther-Str. 26; Gemeindebüro Martin-Luther, zur Zeit Justus Jonas Str. 2, Müller am Berg, Dingworthstr. 31; Nordstadt.Mehr.Wert, Hochkamp 25; Nordstadtbüchchen Kiosk Sander, Peiner Str. 47; Orthopädie-Schuhtechnik Steinwedel, Ottostr.5; Raer, Altes Dorf 18; Technologiezentrum, Richthofenstr. 29; Teresienhof Steuerwalder Str.18; Treffer, Peiner Str. 6. **Der Nordstädter online unter www.hildesheimer-stadtteilzeitungen.de**

Herausgeber: Axel Fuchs
Redaktions- und Anzeigen-Anschrift: Ostertor 7
31134 Hildesheim, Tel. (0175) 4021949
Redaktionsschluss ist der 25. jeden Monats, bis 13 Uhr,
gilt auch an Sonn- und Feiertagen.
E-Mail: nordstaedter@t-online.de
Internet: www.hildesheimer-stadtteilzeitungen.de



- Hausbesuche
- Krankengymnastik
- man. Lymphdrainage
- PNF
- Mukoviszidose
- Marnitztherapie
- KG nach Schroth
- Fango/Heißluft
- Massage
- Schlingentisch
- Elektro-/Ultraschalltherapie
- Eistherapie
- Aromamassage
- ALLE Kassen & Privat

Öffnungszeiten:
Montag – Freitag
8.00–13.00 Uhr,
14.00–18.00 Uhr
Weitere Termine
nach Vereinbarung.

Peiner Str. 8 · 31137 Hildesheim
Tel. 0 51 21 / 29 42 760
Parkplätze vorhanden (auch barrierefrei)

Was tun in der zweiten Lebenshälfte?

Willkommen im Blog von Kultur 50plus

Im Internet <https://k50p.de>

**Kultur & Lebensfreude pur für die aktive Generation 50plus
Unabhängig, ehrenamtlich und ohne jedes finanzielle Interesse.
Just For Fun.**



Kultur50plus (K50p.de) ist eine regionale Webseite mit Chat auf dem Smartphone, die sich an Menschen ab 50 Jahren richtet. Sie bietet aktuelle Nachrichten, Tipps zu Gesundheit, Freizeit, Reisen und Lebensart sowie Ressourcen und Inspiration speziell für die Lebensphase 50plus. Klar strukturierte Inhalte, mit Fokus auf gute Lebensqualität, Aktivität und Gemeinschaft.

Ende April besuchten wir das Konzert von Max Raabe & Palast Orchester in Hildesheim. Der Abend in der Sparkassen-Arena begann wie eine freundliche Reise in vergangene Zeiten. Max Raabe – eine Mischung aus Gentleman, Bibliothekar und jemandem, der definitiv den richtigen Bus zur Welt der Swing-Ära erwischt hat, trat auf die Bühne, trug seinen typischen Anzug, das Haar perfekt gezwirbelt, und ließ sofort die Königswege der Unterhaltung aufleuchten. Und dann diese Stimme: glatt wie ein frisch gebügelter Smoking, der aus Versehen noch einen letzten Knitter hat, nur um zu zeigen, dass hier kein Roboterröhren, sondern echtes Charisma am Mikrofon hängt. Zwischen den einzelnen Stücken erzählte er verschmitzt kleine Anekdoten aus einer Welt, in der Manieren noch ... ja, fast schon ein Kunststück waren, cool, authentisch und humorvoll zugleich. Man spürte sofort, dass hier nicht nur Musik gespielt, sondern Lebensgefühl vermittelt wird – ein Gefühl, das sagt: Wir haben früher geträumt, geliebt und Sehnsüchte gehegt, und heute? Am Gefühl hat sich nichts geändert. Und doch blieb die Botschaft klar: Träume, Liebe, menschliche Geschichten und Sehnsüchte – ja, die gehören dazu. Aber auch Fairness und Höflichkeit, damit das Leben nicht nur eine schöne Melodie bleibt, sondern eine, die man gemeinsam mitsummt. Nostalgie ohne Zeigefinger. Ein unvergesslicher Abend mit toller Musik, der beweist: Wir brauchen keine totale Modernisierung, um uns wohlfühlen – wir brauchen gute Musik, gute Gespräche und gute Gesellschaft. Max Raabe & Palast Orchester haben das perfekt auf die Bühne gebracht. Sehr zu empfehlen für alle, die eine Reise in die Zeit antreten möchten – mit einem Augenzwinkern und einer Portion Humor.

Der Wonnemonat Mai bringt uns nicht nur den Frühling, sondern viele weitere Highlights, die diesen Monat sehr beliebt und abwechslungsreich machen.

Was steht zunächst an? Der nächste „Runde Tisch“ im Mai sowie die Kommunikation innerhalb der K50p Signal-Chat-Gruppe dienen der Vorfreude, dem Austausch und der Planung von Aktivitäten und Veranstaltungen rund um Früh-



ling und Sommer. Kurz, im Mai ist wieder was los!

Während der Erdbeersaison von Mitte Mai bis Ende Juli lohnt der Besuch von Bauer Frickes Erdbeercafé in idyllischer Lage unmittelbar am See gelegen. Eine schöne Gelegenheit für Treffen in netter Gemeinschaft und den Genuss frischer Früchte direkt von der Plantage.

Die Erdbeer- und Spargelsaison ist mehr als eine Jahreszeit – sie ist ein kulinarisches Ritual mit nahezu unbegrenzter Vielfalt der Zubereitungen.



Die Spargelzeit verbindet regionale Erzeugung mit kulinarischer Kreativität – oft direkt vom Feld auf den Teller. Ob im Restaurant, im Hofladen oder zu Hause gekocht – die Spargelzeit lädt dazu ein, miteinander zu genießen. Für Liebhaber gelten „Spargel satt“ Angebote als jährliches Highlight der Spargelsaison. Vielfalt pur, Spargelcremesuppe, Spargelpfanne, Spargel frisch vom Feld, diverse Spargelsalate in etlichen Variationen, Schnitzel, Schinken, Rührei und eine reichhaltige Beilagen- und Dessertauswahl. Wir wissen, wo es diese Köstlichkeiten gibt und sind gern dabei Neues zu probieren und die Frische des Frühlings auf dem Teller zu feiern. Guten Appetit!

Unsere Einladung an die Generation 50plus: Wir möchten alle ermutigen, mitzumachen, Ideen einzubringen und gemeinsam schöne Stunden zu verbringen. Nutzen Sie die Möglichkeiten, sich zu vernetzen, Mitgestaltung zu übernehmen und neue Kontakte zu knüpfen. Wir freuen uns auf viele Begegnungen und einen lebendigen Sommer im Zeichen von Kultur, Gemeinschaft und Freude am Miteinander. Die Kommunikation bei Kultur 50plus untereinander erfolgt bei Bedarf per E-Mail oder mit dem Smartphone und per Chat in einer Signal-Gruppe. Wie das funktioniert und eine Anleitung wie Interessierte da mitmachen können, steht auf unserer Homepage unter <https://k50p.de/chatiquette-die-regeln-im-chat/> bei unseren Treffen gibt's Tipps zu Aktivitäten, bei denen man Spaß hat, fit bleibt und neue Leute kennenlernen kann.

Das nächste Treffen von K50p findet am Donnerstag, dem 14. Mai 2026 um 15.00 Uhr im Café Kahlo im Roemer- und Pelizaeus-Museum, am Steine 1, in Hildesheim statt. Bleiben Sie dran – K50p kostet nichts. Und wer weiß, vielleicht entdeckt man ja das ein oder andere Talent, findet Hilfe im Umgang mit den neuen Medien oder erfährt das perfekte Ziel für den nächsten Ausflug
© Copyright 2026 Jürgen Warps

Ungeduld macht sich breit - denn es dauert noch bis wir wieder im Garten aktiv werden können



den kleine Schätze in der Erde versteckt und somit die Kartoffelernte nachempfunden. Andere Kinder zeigten, wie man sich ein kleines Pflänzchen ziehen kann. Und am anderen Tisch wurde der Umgang mit dem Sparschäler beim Karotten schälen gezeigt und selbst ausprobiert. Nach getaner Arbeit wurde die Ka-



waren eingeladen, auch der Ortsbürgermeister Ekkehard Domning hat uns einen Besuch abgestattet und war sichtlich begeistert, was die Kids so auf die Beine gestellt hatten und was sie schon zum Gärtnern wussten. Einige andere Sponsoren, wie z.B. Frank Auracher vom Stadtteilbüro Nord-



„Wann können wir endlich wieder in den Garten?“, fragte ein Schüler der 2c seine Lehrerin. Ja, so ein Winter kann ganz schön lange dauern! Aber halt! „Ich habe eine Idee!“, sagte die Lehrerin und trommelte ihre Klasse zusammen. So wurde eine Werkchau geplant, in der die Kinder der Gartenklasse den Besucherkindern aufzeigten, was sie alles in ihrem Gartenjahr erlebt hatten. So wur-



rote natürlich vernascht. An einem Plakat wurde das 'Mulchen' anhand einiger Bilder erläutert. Gartenwerkzeuge und Arbeitshilfen konnten mal angefasst und ausprobiert werden. Interessant und sooooo viel Spaß hat es den Besucher:innen gemacht! Aber nicht nur die Schülerinnen und Schüler der Schule

stadt, Frau Pilsel von der Volksbank sowie Familie Grön (Pastor Grön von der Martin-Luther-Kirche) haben sich auch einen Eindruck verschafft, was mit ihren Spendengeldern so passiert ist. Vielen herzlichen Dank für die finanzielle Unterstützung, es ist gut angelegt bei uns, denn wir investieren in die Zukunft!



Martin-Luther-Kirche

Am Donnerstag, den 14. Mai, 11 Uhr, Gottesdienst auf der Lutherwiese vor der Martin-Luther-Kirche. Musik vom E-Piano und Gitarre und im Anschluss ein gemeinsamer Imbiss. Die Gemeinde freut sich, wenn etwas zum gemeinsamen Essen beigetragen wird. Alles was da ist wird geteilt.
Pfingstsonntag, 24. Mai, 11 Uhr, soll der Gottesdienst ebenfalls unter freiem Himmel stattfinden mit der Möglichkeit der individuellen Segnung mit Handauflegung.
Pfingstmontag, 25. Mai, 10 Uhr Ökumenischer Gottesdienst mit den Pastoren Krügener und Herr draußen unter dem Perlschnurbaum in Drispensstedt ebenfalls mit dem Angebot der Segnung.

Flohmarkt in Itzum

13. Juni 2026 von 10 bis 15 Uhr, Neue Mitte (Platz vor dem Bürgerhaus und der Sporthalle) Ohne Anmeldung – Aufbau ab 9 Uhr. Ausschließlich private Teilnehmer. Standgebühr: 1 € für Kinder/3 € für Erwachsene. Im Bürgerhaus werden Kaffee und Kuchen, sowie kleine Snacks und alkoholfreie Getränke angeboten. Für Kuchenspenden wären wir sehr dankbar. Diese können ab 9 Uhr abgegeben werden. Der Flohmarkt findet in jedem Fall statt und wird auch bei schlechtem Wetter nicht in die Sporthalle verlegt. Der Erlös des Flohmarktes fließt in die Aufwertung des Jugendspielplatzes auf der Neuen Mitte und in Projekte des Fördervereins der Grundschule.

Verschiebung der Abfuhrtage durch Feiertage

Christi Himmelfahrt

von Donnerstag	14.5.2026	auf Freitag	15.5.2026
von Freitag	15.5.2026	auf Samstag	16.5.2026

Pfingsten

von Montag	25.5.2026	auf Dienstag	26.5.2026
von Dienstag	26.5.2026	auf Mittwoch	27.5.2026
von Mittwoch	27.5.2026	auf Donnerstag	28.5.2026
von Donnerstag	28.5.2026	auf Freitag	29.5.2026
von Freitag	29.5.2026	auf Samstag	30.5.2026

Das Team vom Zweckverband wünscht Ihnen frohe Feiertage!

Telefon: 05064/905-0
Fax: 05064/905-99
E-Mail: info@zah-hildesheim.de
Internet: www.zah-hildesheim.de



ZAH • Bahnhofsallee 36 • 31162 Bad Salzdetfurth



nordstadt hat...

... Natur in der Nähe - den Osterberg !

Das Frühjahr ist in vollem Gange und was liegt da näher, als sich mal raus aus dem Alltag ins Grüne zu bewegen! Von der Nordstadt aus ist es nicht weit bis zum Osterberg, von dem aus man tolle Ausblicke genießen und einfach mal abschalten kann.

Zu Fuß oder mit dem Fahrrad geht es am einfachsten über das Lademühlenfeld und am Kupferstrang entlang zur Straße "Am Mastberg", die nur bis zum Parkplatz ca. 200 m vor der Schranke mit dem Auto erreicht werden kann. Dahinter ist das Gelände entlang der so genannten Panzerstraße verkehrsberuhigt und für Kraftfahrzeuge gesperrt. Bis 2007 militärisches Übungsgelände im Eigentum des Bundes, sind diese ausgedehnten Flächen inzwischen als Naturschutzgebiet "Lange Dreisch und Osterberg" gesichert. Die Flächen sind Nationales Naturerbe und größtenteils im Eigentum der Paul-Feindt-Stiftung, die als Naturschutzstiftung in der Hildesheimer Region aktiv ist.

Die weiten Grünlandflächen muten wie eine Prärie an und werden extensiv genutzt, d.h. weder gedüngt noch mit Pestiziden behandelt. Sie werden von einer großen Schaf- und Ziegenherde beweidet. So kann dort eine vielfältige Pflanzen- und Tierwelt mit vielen seltenen Arten leben - insgesamt z.B. über 400 Gefäßpflanzenarten und mehr als 100 Vogelarten. Es brüten dort z.B. Wiesenpieper, Feldlerche und Wiesenschafstelze. Die Feldlerche ist allgemein bekannt mit ihrem ausdauernden Gesang hoch oben aus der Luft. Doch ihr Bestand ist allein zwischen 1975 und 1999 um die Hälfte gesunken, und sie ist mittlerweile europaweit gefährdet. Sie und die anderen Vogelarten brüten am Boden. Um ihre Eier und Küken vor Auskühlung und vor Beutegreifern zu schützen, ist es sehr wichtig, auf den Wegen zu bleiben und Hunde anzuleinen! So kann vermieden werden, dass die Vögel auffliegen und die Nester verlassen.

Die Lange Dreisch ist übrigens ein in Nord-Süd-Richtung verlaufender Geländerrücken auf der großen Ebene. Dreisch bedeutet "armes Weideland" und deutet darauf hin, dass diese Flächen schon in historischer Zeit beweidet wurden. Daneben gibt es rund um den Osterberg noch andere Lebensräume: Wälder und Gebüsche, Säume, Trockenrasen, aber auch zahlreiche Kleingewässer.

Mehr Informationen über das Gebiet gibt es auf folgenden Links:

<https://oeshi.de/ffh-gebiet-115/#routen> [www.oeshi.de > Projekte > Infos zum FFH-Gebiet 115]
<https://www.stadt-hildesheim.de> > Eingabe ins Suchfenster "Naturerlebnisgebiet Kleeblatt"]

<https://www.stadt-hildesheim.de> > Eingabe ins Suchfenster "LangeDreisch" > Ergebnisliste Faltblatt NSG Lange Dreisch und Osterberg]

Aber auch so kann man im Gebiet die Ruhe genießen, dem Gesang der Vögel, den Rufen der Amphibien oder dem Blöken der Schafe lauschen oder ganz einfach in der untergehenden Sonne die Abendstimmung auf sich wirken lassen.

Text: Anne Baier
 Foto: Kathrin Sättele

Redaktion

Ihr findet die Termine Eures Vereins oder Eurer Institution nicht im Kalender? Kein Problem! Unter kalender@nordstadt-hildesheim.de teilen wir Euch gerne mit, was wir benötigen, um Eure Termine in den Veranstaltungskalender aufzunehmen.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 18.05.2026

Veranstaltungen im Mai / Juni 2026

- einmalige Termine -

Samstag 09.05.

11:00 - 15:00 Uhr

Einweihung Stadtteilsportplatz
und Tag der Städtebauförderung

Eingang über die Fichtestraße

Samstag 16.05.

Einlass: 19:00 Uhr

Beginn: 20:00 Uhr

STAND UP FOR KUFA

Eintritt: VVK 10,00 €, AK 10,00 €

Kulturfabrik, Loretta

Donnerstag 21.05.

19:00 Uhr

Ortsrat

Aula der Grundschule Nord

Sonntag 24.05.

Einlass: 11:30 Uhr

Beginn: 13:30 Uhr

Ende: 18:00 Uhr

Disco Flohmarkt

Keine Anmeldung nötig

Standgebühr 10,00 € pro Meter

(max. 3m = 25,00 €)

Tische bitte selber mit bringen

Kulturfabrik, Halle

Donnerstag 28.05.

14:00 - 18:00 Uhr

Maikäferfest

Friedrich-Nämsch-Park

Samstag 30.05.

14:00 - 18:00 Uhr

"Die Nordstadt, von der ich
träume" - Ein Kreativprojekt

Stadtteilbüro

Samstag 30.05.

Sonntag 31.05.

11:00 - 18:00 Uhr

Die Offene Gartenpforte
mit Ausstellung

Atelier Kathrin Sättele

Heinrichstr. 26/Hinterhaus

Freitag 05.06.

Einlass: 19:30 Uhr

Beginn: 20:00 Uhr

Ernte Konzert

Eintritt: AK: 11,00 €, erm. 8,00 €

Kulturfabrik, Kneipe

Samstag 06.06.

Sonntag 07.06.

11:00 - 18:00 Uhr

Die Offene Gartenpforte
mit Ausstellung

Atelier Kathrin Sättele

Heinrichstr. 26/Hinterhaus

Dienstag 09.06.

19:00 Uhr

Kufa Corner

Kulturfabrik, Kneipe

Donnerstag 11.06.

16:00 - 18:00 Uhr

Auftakt Nordstadt-Sommer mit
einer Eisparty

auf dem Ottoplatz

Samstag 13.06.

14:00 - 18:00 Uhr

"Die Nordstadt, von der ich
träume" - Ein Kreativprojekt

Stadtteilbüro

- wöchentliche Termine -

Montag

14:00 - 18:00 Uhr

Offenes Faserwerk

Faserwerk

Dienstag

09:30 - 11:30 Uhr

Stadtteilfrühstück

Kosten: jeder zahlt soviel er kann,
mind. 3,00 €

Anmeldung erbeten bei mehr als
5 Personen:

fruehstueck@dh-himmelsthuer.de

Begegnungsstätte Treffer

Peiner Str. 6

Mittwoch

10:00 - 18:00 Uhr

Offenes Faserwerk

Faserwerk

Donnerstag

9:30 - 11:30 Uhr

Stadtteilfrühstück

Kosten: jeder zahlt soviel er kann,
mind. 3,00 €

Anmeldung erbeten bei mehr als
5 Personen:

fruehstueck@dh-himmelsthuer.de

Begegnungsstätte Treffer

Peiner Str. 6

14:00 - 18:00 Uhr

Offenes Faserwerk

Faserwerk

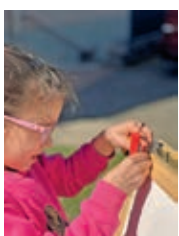
Malschule an der Grundschule Nord

„Kommst du mit zur Malschule?“, fragte Hafiza ein Kind. „Was ist denn das?“, antwortete es. Komm und schau ... Ab sofort gibt es ein neues kreatives Angebot für Kinder im Stadtteil. Immer Donnerstag, ausgenommen der Ferien, kann ab 13.00 Uhr bis 14.30 Uhr gemalt werden.

Am ersten Malschultag musste kräftig angepackt werden, denn die Tafeln, Pinsel und Farben waren noch verpackt. So wurde geschraubt und getüftelt Hand in Hand. Und wie es so ist, wenn viele mit anpacken, geht es zügig und so konnten die ersten Kunstwerke schon entstehen. Die Malschule richtet sich an alle Kinder, die Lust und Freude am Malen haben.



Organisiert wird das Angebot vom Förderverein der Schule und der AWO. Mit diesem Angebot stärken wir nicht nur die Kreativität der Kinder, sondern auch das Miteinander im Stadtteil. Denn die Mütter und Väter, die ihre Kinder begleiten, kommen beim Staunen über ihre jungen Künstlerinnen und Künstler, ins Gespräch und tauschen sich aus. Da liegt es ja nahe, mal einen Kaffee zu genießen ... Wir freuen uns auf euch!



Aufruf des Fördervereins der Ganztagsgrundschule Nord

Liebe Anwohnerinnen und Anwohner, liebe Eltern und Engagierte im Stadtteil, unsere Ganztagsgrundschule Nord lebt von einer starken Schulgemeinschaft – und dafür brauchen wir SIE!

Der Förderverein ruft alle Interessierten dazu auf, sich mit Zeit, Tatkraft und Herz in verschiedene Projekte der Schule einzubringen. Gesucht werden helfende Hände und engagierte Unterstützerinnen und Unterstützer, die unsere Schülerinnen und Schüler im Schulalltag bereichern möchten. Möglichkeiten zur Mitarbeit gibt es viele, zum Beispiel: Lese- und Lernpatinnen und Lese- und Lernpaten, Menschen, die eine besondere Tätigkeit, wie z.B. stricken an die Kindern vermitteln wollen, Unterstützung bei der Gartenarbeit und anderen praktischen Projekten rund um unser Schulgelände.

Ob regelmäßig oder gelegentlich – wir freuen uns über jede Form der Unterstützung. Gemeinsam können wir die Lern- und Lebensumgebung unserer Kinder weiter stärken und zu einem lebendigen Miteinander im Stadtteil beitragen.

Haben Sie Interesse? Melden sie sich gerne beim Förderverein der Ganztagsgrundschule Nord Telefon: 01 57 71 72 90 73 oder per Email: vorsitzende.foederverein@gtgs-nordhi.de.

Gemeinsam für unsere Kinder – gemeinsam für unsere Schule – gemeinsam für unseren Stadtteil – gemeinsam für unsere Zukunft.

Ausstellung von Schmuckarbeiten im Atelier Kathrin Sättele

Im Rahmen der Offenen Gartenpforte lädt Kathrin Sättele in ihren blühenden Ateliergarten in der Hildesheimer Nordstadt ein.

Kathrin Sättele öffnet die Pforten ihres urbanen Kleinodes, in dem ein kleiner Stadtgarten und der Ausstellungsraum ihrer Werkstatt eine harmonische Einheit bilden. Neben ihrem fast schon mediterran anmutenden Garten präsentiert die Schmuckdesignerin eigene Arbeiten sowie die Fotografien mit Motiven aus der Natur von der Dortmunder Künstlerin Gabriele Marl. Die starken Bildwirkungen entstehen durch eine besondere Farbigkeit und strukturierte Oberflächen auf Stoff und Spezialpapieren aus Harn, Bambus oder Hanf. Eine kleine Kaffeeterrasse lädt zum Verweilen ein. Die Öffnungszeiten sind an folgenden Wochenenden:

30./31. Mai und 6./7. Juni 2026,
jeweils von 11–18 Uhr

Atelier Kathrin Sättele, Heinrichstr. 26
Hinterhaus, 31137 Hildesheim

www.saettele-schmuck.de

www.offenegartenpforte-hildesheim.de

www.gammafoto.de



17.05.2026

10:00 (Aufbau) – 16:00 Uhr
Immelmannstraße ab Haus Nr.3



Was erwartet Euch

- Haushaltsartikel - Dekoartikel
- Spielsachen - Bücher & Comic's
- Bekleidung für Klein & Groß
- CD's & LP's - uvm.

Kein Gold oder Schmuck
Kommt vorbei und stöbert

Bei Regen oder stürmischen Wetter muss der Flohmarkt leider ausfallen!!!

20 Jahre Rosenlabyrinth - Fest der Begegnung

Das Labyrinth im Ernst-Ehrlicher-Park wird 20 Jahre alt. Ein Anlass für die Fraueninitiative Rosenlabyrinth Hildesheim zu einem Geburtstagsfest am Sonntag, den 14. Juni von 11-15 Uhr einzuladen.

Wie beim Gang durchs Labyrinth mit seinen Wendungen, bei dem Gedanken an Vergangenes, Aktuelles und auch zukünftige Vorhaben im Fokus stehen können, werden bei diesem Fest Frauen aus der Hildesheimer Stadtgeschichte sichtbar, kommen Frauen der Gegenwart zu Wort und 10-14 jährige Mädchen einen Einblick in ihre Zukunftsvisionen geben.

Mit einem schwungvollen Gang durch das Labyrinth eröffnet der Lied der Erde e.V. den Geburtstagsreigen. Weiter geht es beim "Frauenmahl": snacken, beieinandersitzen und inspirierenden Tischreden lauschen, wenn historische Frauenpersönlichkeiten von sich reden machen. Ganz im Hier & Heute sind die Visionen für eine selbstbestimmte Zukunft, die die Mädchen vom Kinder- und Jugendhaus Nordstadt vorstellen. Der Hildesheimer Frauenchor „Die Chorallen“ sorgt für musikalische Begleitung, für Kinder gibt es ein Labyrinth-Quiz oder sie flitzen

Stricken und Häkeln am Abend

Es ist Zeit für Wolle, Garn und gute Gespräche, statt vor dem Fernseher zu sitzen. Kommt vorbei, bringt eure Projekte mit und lasst uns planen, fachsimpeln und gemeinsam kreativ werden.



Die Treffen finden immer am 1. Mittwoch im Monat statt. Bis zu den Sommerferien sind es folgende Termine: 6. 5. und 3. 6., von 18.00 bis 21.00 Uhr.

Wo: Gemeindehaus Martin-Luther, Peiner Str. 53. Keine Anmeldung nötig.
Iris und Anja aus dem Kirchenvorstand der Martin-Luther-Kirchengemeinde

auszutreiben. Dieser immerwährende Kreislauf von Werden, Wachsen, Vergehen und Neubeginn findet sich im Wegesystem des Labyrinths wieder. Als urmenschliche Erfahrung stiftet ein Gang hindurch Vertrauen in eine lebenswerte

seitiger Fürsorge“, sagte Regina Viereck, ehemalige Stadtführerin und Labyrinth-Mitinitiatorin, anlässlich der Wiedereröffnung des Ehrlicher-Parks im Mai 2025. Die bei der Sanierung entstandene neue Wegeführung rund um das Labyrinth, die helle neue Tragschicht des Labyrinthwegs, sowie die zusätzlich gepflanzten Bäume und die neuen, historisch anmutenden Bänke sind eine gelungene Aufwertung für diesen besonderen Begegnungsort.

Labyrinth gab und gibt es in vielen Kulturen. Die ältesten Labyrinth fand man im Mittelmeerraum, in Nordgriechenland, etwa aus der Zeit um 1200 vor Christus. Labyrinth gelten in den Kulturen aller Kontinente als Orte mit hoher, zum Teil spiritueller Symbolkraft und tauchen in bronzezeitlichen Höhlenzeichnungen ebenso auf wie beispielsweise in der griechischen, römischen oder keltischen Mythologie und in allen Weltreligionen. Das wohl bekannteste Labyrinth ist das Labyrinth in der Kathedrale von Chartres/F. Deutschlandweit gibt es über 300 Labyrinthplätze, so z.B. das Baltische Rad im Eilenrieder Forst in Hannover, seit 2023 das Lavendel-Labyrinth in Duderstadt oder die Labyrinth im Kloster Marienrode sowie im Kloster Wennigsen.

Weitere Informationen unter rosenlabyrinth-hildesheim.de



einfach drauf los. Für den Snack bitte Geschirr mitbringen!

Die Veranstaltung ist Teil von ROSEN-&RÜBEN 2026. Logistische Unterstützung bekommt die Fraueninitiative von der Freiwilligen Feuerwehr Stadtmitte und der St. Lamberti-Kirchengemeinde.

Seit 2006 ist das Rosenlabyrinth, gestaltet von der Künstlerin Agnes Barmettler/CH, ein vielbesuchter Kulturort im Herzen der Stadt. Die gepflasterte Rose in der Mitte des Labyrinths, wie auch seine fünfblättrige Umfriedung, stellen den Bezug zur Hildesheimer Rose her, dem Symbol unserer Stadt für die Botschaft vom immerwährenden Neuanfang: Treibt die Rose im Frühjahr aus, erblüht leuchtend im Sommer und sammelt im Herbst ihre Lebenskraft im Samen ein, so zieht sie sich - scheinbar tot - zur Winterruhe zurück, um im Frühjahr erneut

Zukunft und schenkt Raum für friedvolle Begegnungen in einer Zeit, die Frieden dringend nötig hat. „Wir wünschen uns, dass das Rosenlabyrinth für alle ein Begegnungsort ist oder wird, an dem sie Ruhe, Inspiration und Kraft finden für ein Zusammenleben in Frieden, Freiheit und gegen-



NACHLASS, ZINN, SILBER & MEHR GESUCHT!
Wir kaufen an – fair & unkompliziert

- Zinn- und Sammlerstücke, • Tafelsilber,
- Fotoapparate & Zubehör (analog und digital),
- Uhren, Orden und Ehrenzeichen,
- Gesamte Nachlässe



Johannes Ankaufservice
Telefon: 0163 4965885
E-Mail: Johannes31137@icloud.com



Tagesgeld
ExtraPlus online
2,5 %*
Zinsen pro Jahr

Lassen Sie Ihr Geld aufblühen.

**Starten Sie jetzt mit frischen
Zinsen durch – bis 31. Mai!**

Top-Zins für 3 Monate auf neue Einlagen
sichern unter: sparkasse-hgp.de/tagesgeld

*Zinssatz gültig für drei Monate ab Kontoeröffnung. Mindestanlagebetrag 5.000 Euro. Der Anlagebetrag darf in den letzten sechs Monaten nicht auf einem Konto der Sparkasse Hildesheim Goslar Peine oder der Deka angelegt gewesen sein. Nach Ablauf des Aktionszeitraumes gilt für die gesamte Einlage die dann gültige variable Verzinsung des Tagesgeld Plus (zu entnehmen aus dem in den Geschäftsräumen und unter www.sparkasse-hgp.de/preisaushang veröffentlichten Preisaushang). Angebot befristet bis 31.05.2026.



Weil's um mehr als Geld geht.

Kleine Helfer ganz groß



Die Kinder des ersten Jahrgangs nahmen den Aufruf zum Frühjahrsputz der Stadt Hildesheim sehr ernst. Handschuhe an, Müllsäcke griffbereit und schon ging's los ... denn auf den Spielplätzen liegt leider sehr viel Müll aller Art! Doch die Kinder lassen sich nicht entmutigen und sammeln fleißig, bis es blitzt und blinkt. Dabei haben sich die Kinder auch gefragt, warum es nur so wenige Mülleimer auf dem Spielplatz gibt. Und das der ja auch für alle Müllarten ist, obwohl doch Plastik von Bio und Restmüll getrennt werden soll? Mh, da gibt es wohl noch Verbesserungspotential liebe Stadt Hildesheim! Nach getaner Arbeit gab es noch genug Zeit, um das gute

Wetter beim Schaukeln zu genießen! Ein toller Tag! Herzlichen Dank, ihr kleinen Helfer!

Fortsetzung von Seite 1

aus der Traumreise fiel nicht jedem Mädchen leicht. Einige hatten sich eine bunte Zukunft vorgestellt, in die sie gerne jederzeit wieder eintauchen würden. Diese Zukunftsvorstellungen wurden zur Inspiration. In Gruppen haben wir Abdrücke von unseren Gesichtern aus Gips genommen. Mutig waren alle Mädchen dazu bereit ihr gesamtes Gesicht einzugipsen und nur zwei kleine Löcher für die Nase offen zu lassen.

Während der nächsten Tage haben wir frei an unseren Zukunfts-Ichs weitergearbeitet oder sind in die Performance Art eingestiegen. Kerstin Büschges wurde für diese Zeit engagiert und hat die Mädchen dazu ermutigt etwas komplett Eigenes zu entwickeln. Neben Tanz und Theater haben die Mädchen mit Kostümen gespielt und dabei neue Seiten und neue Persönlichkeiten ausprobiert.

Insgesamt war die Zeit sehr intensiv. Nun werden wir im KJN an den Kunstwerken und Performances anknüpfen und diese weiterentwickeln. Die Ergebnisse zu den Neuen Töchtern der Zeit dürfen dann am 14. Juni 2026 ab 11 Uhr beim Fest der Begegnung im Ernst-Ehrlicher-Park präsentiert werden. Herzliche Einladung dazu!

Zum Schluss möchte ich Danke sagen. Danke an die Fraueninitiative Rosenlabyrinth Hildesheim (FRH), dass sie sich an uns gewandt hat. Danke an die Soroptimist International Club Hildesheim (SO), die uns mit einer Spende über 3.500,-€ unterstützen (Soroptimist International Club Hildesheim ist

ein Service-Club für berufstätige Frauen, der sich für Frauenrechte sowie Bildung, Gleichberechtigung und Frieden zum Wohle der Frauen einsetzt.).

Durch euer Engagement konnte ein tolles Projekt für Mädchen entstehen, dass über die nächsten Wochen weiterläuft.
Madita Geneit



Räer

AUSRÜSTUNGEN



Commando Low MFH

38,90 €

Altes Dorf 18 - 20 | 31137 Hildesheim
Tel. 05121 7487660 | www.raer.de

DENTAL FRISCH

"Gepflegter Zahnersatz Visitenkarte eines Prothesenträgers"

<p>Herstellung von Zahnersatz</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kronen - Brücken - Totale Prothesen - Kombierter Zahnersatz - Implantatversorgung (Suprakonstruktion) - CAD/CAM Zirkon Vollkeramik - Fräs- und Geschleibetechnik - Kostenvoranschläge (Zähne müssen bezahlbar bleiben) 	<p>Reinigung von herausnehmbarem Zahnersatz</p> <p>Professionelle Beseitigung von</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ablagerungen - Tabak - Tee - Kaffee - Calcium (Zahnstein) Rückständen
------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Orleansstr. 74 - 31135 Hildesheim
Tel: 0 51 21 / 2 94 60 00 Fax: 0 51 21 / 9 22 90 01
Mobil: 0171 / 9 36 28 95



Marco Conrad
Meister der Zahntechnik

e-mail: dentalfrisch@web.de

Jetzt monatlich in der Kufa: Disco Flohmarkt



Am 24. Mai und 21. Juni heißt's wieder: Stöbern, tanzen, schnacken in der Halle der Kufa!?? Unsere KUFA wird zum bunten Flohmarkt mit echten Disco-Vibes. Von 13-18 Uhr Offene Theke, Snacks – süß & salzig, Gute Stimmung garantiert. Für Verkäufer:innen: Aufbau ab 11.30 Uhr
Standgebühr: 10 € pro Meter (max. 3 m = 25 €). Tische bitte selbst mitbringen
Keine Anmeldung nötig – einfach vorbeikommen! Kommt vorbei, feilscht, tanzt und genießt den KUFA-Groove!

PITTIS TRÖDELPARADIES UG

An- & Verkauf

Steuerwalder Straße 91 | 31137 Hildesheim
☎ 05121 2874300 | ☎ 0176 79797182

<p>Unsere Leistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> ✓ An- & Verkauf ✓ Haushaltsauflösungen ✓ Entrümpelungen ✓ Transporte & Umzüge ✓ GLS & DPD Paketshop 	<p>Öffnungszeiten: Montag - Freitag 09:00 - 18:00 Uhr</p> <p>📍 Folge uns auf Social Media: @pittistroedelparadies @troedelparadies PITTIS TRÖDELPARADIES</p>
----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Wir haben alles, was Sie brauchen.
Was wir nicht haben, brauchen Sie sowieso nicht!

www.pitti-entrümpelung.de

Menschen würdig pflegen





T. Teresienhof
caritas senioren wohnen & pflege

Steuerwalder Str. 18 · 31137 Hildesheim
Telefon 05121 20660-3 · www.caritas-teresienhof.de

M. Magdalenenhof
caritas senioren wohnen & pflege

Mühlenstraße 24 · 31134 Hildesheim
Telefon 05121 20409-0 · www.caritas-magdalenenhof.de

Neuer Verein „Sternennest“ schafft Unterstützung für Sternenfamilien in der Region Hildesheim



Mit der Initiative Sternennest entsteht in Hildesheim ein neuer Ort der Unterstützung für Familien, die ihr Kind vor, während oder kurz nach der Geburt verloren haben. Ziel des neu gegründeten Vereins ist es, eine langfristige und ganzheitliche Begleitung für sogenannte Sternenfamilien in der Region aufzubauen.

Den Auftakt bildete eine Veranstaltung am 13. März in der Hebammenpraxis Nestglück in Hildesheim, bei der Vertreterinnen und Vertreter aus der Gesundheitsversorgung, aus Beratungsstellen sowie aus der Verwaltung zusammenkamen. Auch Organisationen der Trauerbegleitung nahmen teil. Ziel des Treffens war es, auf die Situation betroffener Familien aufmerksam zu machen und ein regionales Unterstützungsnetzwerk zu stärken.

Der Verlust eines Kindes rund um die Geburt stellt für betroffene Familien einen tiefgreifenden Einschnitt dar. Häufig stehen Eltern nach der medizinischen Erstversorgung vor der Herausforderung, ihre Trauer weitgehend allein bewältigen zu müssen. Genau hier setzt der Verein Sternennest an: Er möchte einen geschützten Raum schaffen, in dem Trauer Platz haben darf und Familien verlässliche Unterstützung finden.

Der Verein wurde von engagierten Initiatorinnen und Initiatoren aus der Region gegründet. Zu den Gründungsmitgliedern zählen Anne-Kristin Schmidt, Madlen Nagel, Dr. Dieter Fenne, Petra Fenne, Stella Covaci, Krystina Nielsen und Daniel Rohde. Ihre gemeinsame Vision fasst der Verein in einem Satz zusammen: „Weil Trauer Raum braucht.“

Bei der Auftaktveranstaltung wurde deutlich, wie sehr persönliche Erfahrungen hinter der Initiative stehen. Daniel, zweiter Vorsitzender des Vereins, berichtete von seiner eigenen Geschichte: Anfang Januar 2025 erfuhr seine Partnerin in der Hebammenpraxis Nestglück, dass mit ih-

rem ungeborenen Kind etwas nicht stimmte. Drei Tage später kam ihre Tochter Janne in der 39. Schwangerschaftswoche in einer stillen Geburt zur Welt. „Diese Erfahrung zeigt mir, wie wichtig verlässliche Unterstützung für Familien in dieser Situation ist“, so Daniel. Gerade nach der medizinischen Begleitung stellten sich viele Fragen: Wie geht es weiter? Wo finden Betroffene langfristige Unterstützung in ihrer Nähe?

Auch Petra berichtete von ihrem Sohn Benjamin, der vor rund 40 Jahren kurz nach der Geburt starb. Rückblickend sagt sie:

„Wenn ich mir für damals eine Sache wünschen könnte, wäre es Beistand gewesen. Stattdessen habe ich zu hören bekommen: Mach dir nichts draus, du bist jung, probier's einfach nochmal. Diese Trauer um meinen verstorbenen Sohn begleitet mich bis heute.“

Damit es anderen Familien nicht so ergeht wie ihr, engagiert sie sich heute im Verein Sternennest. Einmal im Monat organisiert sie ein offenes Erinnerungscafé – einen Ort für Austausch, Begegnung und gemeinsames Erinnern. Eingeladen sind trauernde Eltern, Großeltern, Freunde und Angehörige – Menschen jeden Alters, die einen Raum für ihre Trauer suchen.

Das nächsten Erinnerungscafé findet am 9. Mai und 13. Juni um 14.30 Uhr in der Hebammenpraxis Nestglück in Hildesheim statt.

Auch Janina, eine betroffene Mutter, schilderte eindrücklich ihre Erfahrungen. Besonders schmerzhaft seien alltägliche Situationen, etwa wenn Menschen beiläufig fragen, wie viele Kinder sie habe. „Dann ist es immer eine Abwägung, wie viel ich den Menschen wirklich erzähle“, sagt sie. „Das ist ein bisschen so, als würde man Gästen zu Hause die Wohnung zeigen: Manchen Besuchern zeigt man nur das Wohnzimmer, anderen auch das Schlafzimmer.“

PHYSIOTHERAPIE

Angela Schubö

Krankengymnastik
 Massage
 Lymphdrainage
 Akupunkt-Massage
 Fango
 Heißluft/Kryotherapie
 Ultraschalltherapie
 Elektrotherapie
 Schlingentisch
 Hausbesuche

Massage
 Krankengymnastik

Bischofskamp 3 • 31137 Hildesheim
 Telefon & Fax (051 21) 55055

Termine
 nach Vereinbarung
 Alle Kassen und Privat

Ihr Sohn Piet kam in der 39. Schwangerschaftswoche – kurz vor dem errechneten Geburtstermin – ohne Herzschlag zur Welt. Ein prägender Moment danach war für sie die Suche nach einem Rückbildungskurs. „Ich kann nicht mit lauter Müttern, die sich darüber austauschen, wie sich ihre Babys entwickeln, in einem Kurs sitzen, wenn mein Baby

tot ist“, beschreibt sie. Genau aus solchen Erfahrungen heraus entwickelt der Verein Sternennest seine Angebote. Perspektivisch soll ein Netzwerk entstehen, das verschiedene Bedürfnisse von Sternenfamilien aufgreift. Dazu gehören unter anderem:

- ein Erinnerungscafé als offener Begegnungsort
- Krisen- und Trauerbegleitung
- Rückbildungskurse für verwaiste Mütter in einem geschützten Rahmen
- Angebote zur Körperarbeit und Traumabewältigung
- therapeutische Paarbegleitung

- Angebote für Geschwisterkinder
Darüber hinaus möchte der Verein Informationen bündeln und die Zusammenarbeit zwischen medizinischen Einrichtungen, Beratungsstellen und weiteren Fachkräften in der Region stärken. Alle Angebote sollen möglichst niedrigschwellig und kostenfrei zugänglich sein.

Da Trauerbegleitung in diesem Bereich bislang kaum durch Krankenkassen oder öffentliche Mittel finanziert wird, ist der Verein auf Förderungen, Kooperationen und Spenden angewiesen. Derzeit befindet sich Sternennest noch in der finalen Phase der formalen Vereinsgründung als eingetragener Verein.

Mit dem Sternennest soll in Hildesheim langfristig ein starkes regionales Netzwerk entstehen – ein Ort, der Familien Halt gibt, Erinnerung ermöglicht und Hoffnung in einer der schwierigsten Lebenssituationen spendet.

Kontakt:
www.sternennest-hildesheim.de

Fotos: Julia Bartelt – Auftaktveranstaltung des Vereins Sternennest



Lust auf gemeinsames Kochen?

Wir haben eine schöne neue Küche im Gemeindehaus Martin-Luther in der Nordstadt. (Peiner Str. 53). Super ausgestattet und mit viel Platz. Dies wollen wir nutzen und zusammen den Kochlöffel schwingen. Wer hat Lust auf schnippeln und nette Gespräche? Wie treffen uns jeden zweiten Freitag im Monat jeweils um 17.00 Uhr. Die nächsten Termine sind 8. 5. 2026 und 12. 6. 2026.

Bei weiteren Fragen wendet euch bitte ans Gemeindebüro. Tel: 526 81.

Wir freuen uns auf Euch. Iris und Anja aus dem Kirchenvorstand der Martin-Luther-Kirchengemeinde.

